

Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 12.09.2024

Antwort zur Anfrage Drucksache 8614/2020-2025

Blitzer Altmühlstr.

Anfrage der CDU-Fraktion

Text der Anfrage:

*Kann der Blitzer sporadisch auch zwischen Inn und Verlerstraße platziert werden?
Kann der Blitzer in der Donauallee aufgestellt werden?*

Begründung:

Der Blitzer wird regelmäßig in der Altmühlstraße vor der Feuerwehr aufgestellt.

Anwohner berichten regelmäßig über viel zu schnell fahrende Fahrzeuge im weiteren Verlauf der Altmühlstraße und in der Donauallee..

Eine sporadische Umsetzung des Blitzers könnte zu einem allgemeinen Lerneffekt führen.

Antwort des Ordnungsamtes

Die Positionierung von Anlagen zur Geschwindigkeitsüberwachung ist der Stadt Bielefeld grds. nur an Gefahrenstellen möglich. Wie diese definiert werden, ergibt sich u.a. aus den Verwaltungsvorschriften zum Ordnungsbehördengesetz.

Neben Unfallhäufungsstellen sind dies Streckenabschnitte, auf denen eine erhöhte Unfallgefahr angenommen werden muss. Dies kann insbesondere in Betracht kommen, an Stellen, die vermehrt von schwachen Verkehrsteilnehmern frequentiert werden, in der Nähe von Baustellen und dort, wo überdurchschnittlich häufig Verstöße gegen eine Geschwindigkeitsbegrenzung festgestellt werden.

Ob Standorte diese Kriterien erfüllen, prüft das Ordnungsamt anhand von Erkundungen vor Ort und auf Basis von Probemessungen. Danach liegt in der Regel eine verlässliche Datenbasis vor, mit der in Absprache mit dem Straßenbaulastträger und der Polizei eine Messstelle eingerichtet werden kann.

Nur dann ist eine rechtssichere Verfolgung der festgestellten Ordnungswidrigkeiten möglich.

Das Ordnungsamt nimmt die Anfrage daher zum Anlass, sowohl in der Altmühlstr. (zwischen Innstraße und Verler Str.), als auch in der Donauallee entsprechende Erkundungen und Probemessungen durchzuführen. Sollten die Voraussetzungen gegeben sein, werden die Messstellen in die regelmäßigen Dienstpläne aufgenommen und auch mit den „Blitzeranhängern“ bedient.

Gez.
Maschmeier
